

Ortsamt Blumenthal

**Protokoll über die öffentliche Sitzung**

**des Gremiums:** Beirat Blumenthal  
**am:** Montag, 08.11.2021  
**Ort:** Rekumer Hof, Restaurant Pella, Rekumer Str. 116, 28777  
Bremen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:16Uhr

**Sitzungsteilnehmer:**

**Beiratsmitglieder:**

Bähr, Andreas

Bienzeisler, Kay

Dettmer, Brigitte

Kartal, Baris

Matschulla, Sarah

Pfaff, Andreas

Pfeiff, Marcus

Schüssler, Gabriele

Siewers, Christine

Thormeier, Hans-Gerd

Nieschlag, Karen

Ortsamtsleiter Oliver Fröhlich, Vorsitz

Thomas Backhaus, Protokoll,

Es fehlen:

Frömming, Bianca

Jahn, Holger

Petersen, Niels

Runge, Natascha

Schellenberg, Sven

Seegelcken, Oliver

## **Tagesordnung:**

1. (19:00 Uhr) **Begrüßung und Eröffnung; Genehmigung der Tagesordnung**
2. (19:05 Uhr) **Mitteilung über die Entscheidungen des Beirates im Umlaufverfahren**
3. (19:10 Uhr) **Aktueller Sachstand zum integrierten Entwicklungskonzept für das Blumenthaler Zentrum**  
Als Gäste: Frau Waschau von der Senatorin für Klimaschutz, Mobilität, Bau und Stadtentwicklung und Frau Fischer-Benzenberg von BPW Stadtplanung
4. (19:50 Uhr) **Energetisches Quartierskonzept für das Blumenthaler Zentrum: Vorstellung des KfW-Förderprogramms 432 und der Chancen für Blumenthal**  
Als Gast: Herr Unrath von Energiekonsens
5. (20:10 Uhr) **Anträge und Anfragen**
  - a. *SPD – Neue Beschlussfassung zum Verkehrskonzept Blumenthaler Zentrum*
  - b. *gemeinsamer Antrag – Ausschreibung Stellennachbesetzung Spielraumförderung beim Amt für Soziale Dienste*
6. (20:30 Uhr) **Bürger/Innen-Anträge; Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung (bitte vorab schriftlich einreichen)**
  - a. Bürgerantrag – Fußweg Auestraße/Burgwall
7. (20:35 Uhr) **Wünsche und Anregungen aus dem Beirat**
8. (20:40 Uhr) **Mitteilungen**
  - a. des Ortsamtsleiters
  - b. des Beiratssprechers
9. (20:45 Uhr) **Genehmigung der Protokolle zu den öffentlichen Beiratssitzungen am 13.09.2021 und 11.10.2021**
10. (20:50 Uhr) **Verschiedenes**

### **TOP 1: Begrüßung und Eröffnung; Genehmigung der Tagesordnung**

Herr Fröhlich begrüßt die Anwesenden und weist darauf hin, dass die Sitzung digital aufgezeichnet wird.

Den Beiratsmitgliedern ist fristgerecht eine Einladung mit der vorgeschlagenen Tagesordnung übersandt worden.

Herr Fröhlich stellt die Beschlussfähigkeit mit 11 anwesenden Beiratsmitgliedern fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 2: Mitteilungen über die Entscheidungen des Beirates im Umlaufverfahren.**

Aus der letzten Beiratssitzung gab es Zustimmungen im Umlaufverfahren für folgende Anträge und Anfragen:

- a) Gemeinsamer Antrag – „Stelle Förderung Wirtschaft Blumenthaler Zentrum“**
- b) Antrag Bündnis 90/ Die Grünen - „Testung des Trinkwassers“**
- c) Antrag Bündnis 90/ Die Grünen - „Lagerdokumente Tanklager Farge“**
- d) CDU – „Verkehrssituation Claus-von-Lübken-Str.“**
- e) Reinigung Pavillon „Stern an der Weser“**

Dazu wurden die Restmittel der Globalmittel vergeben. Für den Schulverein Wigmodistraße werden 2183,98 € gewährt. Für den Förderverein Freiwillige Feuerwehr Blumenthal werden für die Anschaffung eines Luftreinigers 1568,50 € bereitgestellt und dem VTT Farge-Rekum werden für die Anschaffung von Rädern und Rollern für Sportkurse 1307,12 gewährt.

Außerdem gab es Rückmeldungen zu folgenden Anträgen.

- a) Antwort Antrag zusätzliche Öffnungszeiten Denkort Bunker Valentin
- b) Antwort BREWA

Diese sind auf der Homepage des Ortschaftes zu finden.

### **TOP 3: Aktueller Sachstand zum integrierten Entwicklungskonzept für das Blumenthaler Zentrum**

Als Gäste: Frau Waschau von der Senatorin für Klimaschutz, Mobilität, Bau und Stadtentwicklung und Frau Fischer-Benzenberg von BPW Stadtplanung

**Herr Fröhlich** begrüßt die Referenten.

**Frau Waschau** bedankt sich für die Einladung und gibt zusammen mit Frau Fischer-Benzenberg einen aktuellen Sachstand zum IEK. Die Präsentation von Frau Fischer-Benzenberg von BPW Stadtplanung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt. Frau Waschau gibt einen Ausblick für die nächsten Arbeitsschritte.

**Herr Thormeier** bedankt sich für die Vorstellung und würde sich über eine zügige Umsetzung freuen. Er bittet um Auskunft zu wann die Eigentümer:innen beteiligt

werden und in wie weit der Austausch mit der Senatorin für Kinder und Bildung bezüglich des Kämmerei-Quartiers läuft.

**Frau Waschau** erklärt, dass die Eigentümer:innen möglichst noch in diesem Jahr angeschrieben werden und alle beteiligt werden. Man ist im Austausch über die AG Rahmenplanung, letztlich ist auch die Umsetzung im Kämmerei Quartier eine Voraussetzung für ein Sanierungsgebiet. Sie weist darauf hin, dass derzeit noch nicht geklärt ist, wer der Sanierungsträger sein wird.

**Frau Fischer-Benzenberg** ergänzt, dass die Schulleitungen des Campus ebenfalls bereits involviert werden.

**Herr Pfeiff** erhofft sich die Möglichkeiten der Ordnungsmaßnahmen, welche durch das Sanierungsgebiet eröffnet werden. Er bedankt sich für das eingebrachte Engagement.

**Herr Bähr** bittet um Auskunft, ob in Bremen bereits ein Sanierungsgebiet umgesetzt wurde, um sich zu orientieren. **Frau Waschau** erläutert, dass es in Bremen keine aktuellen Sanierungsgebiete gibt.

**Frau Fischer-Benzenberg** ergänzt, dass es im Umland einige Sanierungsgebiete gibt, diese aber andere Förderungsvoraussetzungen haben. Sie geht davon aus, dass die ersten Jahre eher langsam anlaufen bis ein tatsächliche Sanierung umgesetzt wird.

**Herr Fröhlich** bedankt sich für die bisherige Zusammenarbeit und erhofft sich in Zukunft die Umsetzung eines Sanierungsgebietes und der damit verbundenen Aufwertung des Blumenthaler Zentrums.

**Der Beirat nimmt die Vorstellung zur Kenntnis.**

**TOP 4: Energetisches Quartierskonzept für das Blumenthaler Zentrum: Vorstellung des KfW-Förderprogramms 432 und der Chancen für Blumenthal**  
Als Gast: Herr Unrath von Energiekonsens

**Herr Unrath** stellt den Bremer Energiekonsens vor. Die vorgestellte Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Der Bremer Energiekonsens hat das Ziel die Energieverbräuche zu minimieren, um die CO<sub>2</sub>-Emission zu senken und hilft den Bürger:innen als beratender Ansprechpartner.

**Frau Waschau** geht davon aus, dass die Förderung durch die KfW mit dem Sanierungsgebiet ergänzt wird.

**Herr Thormeier** bittet um Aufklärung, ob der Energiekonsens im Rahmen eines Quartierskonzeptes die Antragsübernahme für die Anwohner:innen übernimmt. Herr Unrath erklärt, dass bei der Antragsstellung geholfen wird, die Anwohner:innen müssen aber selbst tätig werden.

**Herr Bähr** möchte wissen, ob man einfach zu zweit ein Quartier benennen kann oder ob dafür weitere Voraussetzungen gelten.

**Herr Nottelmann** erklärt, dass es weitere Voraussetzungen gibt.

**Der Beirat nimmt die Vorstellung zur Kenntnis.**

**Top 5: Anträge und Anfragen:**

**a) SPD – Neue Beschlussfassung zum Verkehrskonzept Blumenthaler Zentrum**  
**Herr Pfeiff** stellt die Grundlage des Antrages vor.

**Herr Thormeier** stimmt zu, dass der ursprüngliche Wunsch des Beirates nicht mehr in das Stadtbild passen würde. Aus seiner Sicht gehört das Verkehrskonzept in das Sanierungskonzept.

**Frau Siewers** und **Herr Bähr** begrüßen den Antrag. Herr Bähr bittet um Auskunft, ob sich im Rahmen des Sanierungsgebiets mit dem Verkehrskonzept beschäftigt wird.

**Herr Pfeiff** geht davon aus, dass im Rahmen des Sanierungsgebietes der Sanierungsbeirat sich mit einem neuen Verkehrskonzept auseinandersetzen wird.

**Herr Bienzeisler** verweist auf die Umfrage zum IEK, die Menschen möchten eine Aufwertung des Marktplatzes und keine Öffnung für Verkehr.

**Der Antrag wurde mit 11 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung angenommen.**

**b) Antrag zur Ausschreibung Stellennachbesetzung Spielraumförderung beim Amt für Soziale Dienste**

**Herr Fröhlich** erklärt, dass sich die Beiratsfraktionen CDU, SPD, Bündnis90/Die Grünen, Die Linke FDP und Die Partei für eine schnelle Nachbesetzung der Stelle ausgesprochen haben.

Herr Radtke begrüßt den Antrag als Leiter des Sozialzentrums Nord. Bereits vor drei Monaten hat man sich intern mit der Nachbesetzung beschäftigt, im Haushalt wurden Gelder für die Weiterführung der Stelle bereitgestellt. Wenn möglich soll eine Übergabe innerhalb der Stelle durchgeführt werden.

**Der Antrag wurde mit 11 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung angenommen.**

**TOP 5: Bürger/Innen-Anträge; Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung**

**a) Bürgerantrag – Fußweg Auestraße/Burgwall**

Herr Fröhlich schildert den Antrag und die Ausgangslage, da die Situation Vor-Ort tatsächlich eine Gefährdung darstellt.

**Der Antrag wurde mit 11 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung angenommen.**

## **TOP 7: Wünsche und Anregungen aus dem Beirat**

**Herr Pfeiff** bemängelt den Verlust der Hausarztpraxis in Farge. Er regt an, dass der Beirat oder der entsprechende Ausschuss sich mit der Thematik beschäftigt. Ebenfalls regt er an, dass die kardiologische Versorgung in Bremen-Nord im Regionalausschuss erneut behandelt wird, dieses wurde beim letzten Mal nicht ausreichend thematisiert.

**Herr Thormeier** ergänzt, dass die Kassenärztliche Vereinigung Bremen als ganzes Gebiet sieht, eine Aufteilung in ein kleineres Gebiet wäre wünschenswert. Zusätzlich wurde er von einem Anwohner angesprochen bezüglich der Situation an der Vorbergerstr. Abbiegend in den Neuenkirchener Weg. Am Ende der Vorbergerstr. Endet die Zone 30 und zu Beginn des Neuenkirchener Wegs gilt wieder Tempo 30.

**Herr Pfaff** bittet um einen Sachstand zum Halteverbot im Striekenkamp.

**Herr Fröhlich** verweist auf den nächsten Termin mit dem Amt für Straßen und Verkehr am 11.11.2021. Er erhofft sich, dass der Auftrag erteilt wurde und wird im Laufe der Woche eine Rückmeldung an den Beirat geben. Ansonsten regt er an, dass die parkenden Autos im Halteverbot gemeldet werden.

**Herr Pfaff** bemängelt die abgemeldeten Kraftfahrzeuge im öffentlichen Raum am Striekenkamp.

**Herr Fröhlich** regt an, dass diese beim Ortsamt oder direkt bei der Verkehrsüberwachung gemeldet werden.

## **TOP 8: Mitteilungen**

### **a. aus dem Ortsamt**

**Herr Fröhlich** weist daraufhin, dass am 11.11.2021 das Impfmobil zum E-Center-Schwinning kommt.

Am 22.11.2021 kommt der Oberbürgermeister Dr. Andreas Bovenschulte zur Bürgersprecherstunde nach Blumenthal, der Ort wird noch bekannt gegeben.

Zusätzlich weist er auf folgende Termine hin:

- Beiratssitzung im Dezember am 06.12.2021, um eine terminliche Überschneidung mit dem Beirat Vegesack zu vermeiden, unter anderem mit der Thematik Aschedeponie des Kraftwerks Farge.
- Am 04.12.2021 findet das Blumenthaler Weihnachtssingen auf dem Marktplatz statt, dabei wird es einen kleinen Weihnachtsmarkt geben.

### **b. des Beiratssprechers**

**Herr Thormeier** informiert über das Gespräch mit dem Umweltbetrieb und dem Ortsamt bezüglich der Saat von Blühwiesen und deren Pflege.

Es soll auf ein mehrjähriges Saatgut gewechselt werden. Der Umweltbetrieb hofft auf Unterstützung durch die Initiative Grünes Blumenthal.

In der 44 KW sollen auf dem Blumenthaler Marktplatz Blumenampeln aufgehängt werden.

**Herr Thormeier** weist auf die Gedenkstunde zur Reichspogromnacht auf der Bahrplate hin.

**TOP 9: Genehmigung der Protokolle zu den öffentlichen Beiratssitzungen am 13.09.2021 und 11.10.2021**

**Beide Protokolle einstimmig ohne Änderungswünsche.**

**TOP 10: Verschiedenes**

Herr Segger erklärt, dass die Gruppe „Grünes Blumenthal“ die Steine des Parkplatzes an der Blumenthaler Fähre aufgenommen hat. Er informiert darüber, dass wenn jemand Steine brauch diese dort einfach weggeholt werden können.

Herr Fröhlich beendet die Sitzung um 21:16 Uhr.

gez. Fröhlich

\_\_\_\_\_  
Vorsitz

gez. Thormeier

\_\_\_\_\_  
Beiratssprecher

gez. Backhaus

\_\_\_\_\_  
Protokoll